

Information der Kreisbrandinspektion:

Stand: 18.03.2020

Sehr geehrte Feuerwehrführungskräfte,

mit Schreiben vom 12.03.2020 wurdet ihr über die ersten Auswirkungen des Coronavirus im Landkreis Haßberge informiert. Die Lage verändert sich täglich und die Ausbreitung des Coronavirus nimmt derzeit, wie erwartet, einen rasanten Verlauf und das Ausrufen des Katastrophenfalles für Bayern führt zu einer aktuellen Neubewertung.

Die massiven Anstrengungen verfolgen das Ziel, die weitere Ausbreitung des Virus so weit wie möglich zu verzögern und die Zahl der gleichzeitig Erkrankten so gering wie möglich zu halten.

Die Feuerwehren müssen der Lage entsprechend ihre Maßnahmen und Vorkehrungen treffen.

Für unsere Feuerwehren gilt als oberstes Ziel der Erhalt der Einsatzbereitschaft.

Feuerwehrdienstleistende nehmen nur im gesunden Allgemeinzustand (Eigenverantwortung) am Feuerwehrdienst teil. Feuerwehrdienstleistende mit einer bestätigten COVID-19 Erkrankung sowie Verdachtsfälle (häusliche Isolation) dürfen bis zu ihrer vollständigen Genesung in keiner Form am Feuerwehr- und Einsatzdienst teilnehmen und sind davon ausgeschlossen.

Verhaltensregeln für Feuerwehren beim Einsatz erstellen:

- Verunglückte Person(en) nach Bedarf mit Mundschutz ausstatten.
- Nur die Feuerwehrkräfte an den/die Verunglückten, die erforderlich sind.
- Der Rest hält Abstand – keine Gruppenbildung
- Ausrüstung: Gründliche Reinigung/Desinfektion nach dem Einsatz
- Feuerwehrkräfte: Grundsätze der Hygiene sind zu beachten

Aus- und Fortbildungsveranstaltungen, Übungen und Feuerwehrveranstaltungen:

Bei den Aus- und Fortbildungsveranstaltungen und Übungen raten wir zu folgenden Maßnahmen:

- Der Betrieb der Kinder- und Jugendgruppen ist ab sofort bis auf weiteres einzustellen.
- Der Ausbildungs- und Übungsdienst der aktiven Mannschaft ist auf ein Minimum zu reduzieren. Für jede Ausbildungs- und Übungsveranstaltung ist bis auf weiteres eine kritische Prüfung der Notwendigkeit vom Kommandanten/Kommandantin durchzuführen.
- Ausbildungsveranstaltungen und Übungen gemeinsam mit mehreren Feuerwehren sind bis auf weiteres in jedem Fall zu unterlassen.
- Landkreislehrgänge/Ausbildungen und Streckendurchgänge im Atemschutzzentrum sind seit dem 12.03.2020 bis auf weiteres eingestellt.
- Die Staatlichen Feuerweherschulen Bayerns haben Ihren Lehrbetrieb vorerst bis zum 19.04.2020 eingestellt.
- Bis auf weiteres sollte auf Dienstversammlungen und Mitgliederversammlungen der Feuerwehren und der Feuerwehrvereine verzichtet werden.

Feuerwehrgerätehäuser:

Die Feuerwehrhäuser mit ihren Aufenthalts- und Besprechungsräumen stellen die notwendige Gebäude-Infrastruktur für den Einsatzdienst dar. Auf eine Nutzung dieser baulichen Anlagen sollte bis auf weiteres für anderweitige fremde Zwecke, aufgrund der bestehenden Infektionslage, verzichtet werden.

Dienststunden am Landratsamt:

Donnerstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Zimmer-Nr. E 08

Adresse privat:

Elsaweg 20, 97486 Königsberg
Tel. 09525/1055

Atenschutzzentrum:

Der Zugang ins Atemschutzzentrums ist nur noch für einen eingegrenzten Personenkreis gestattet. Die Außentüren sind verschlossen, auch bei Besetzung des Atemschutzzentrums

Geräteprüfung zur Einhaltung der Einsatzbereitschaft:

Die Geräteprüfungen werden weiterhin durchgeführt.

Terminabstimmung erfolgt durch den Leiter des Atemschutzzentrums bzw. dessen Stv.

Ablauf nach FW Einsätzen zur Erhaltung der Einsatzbereitschaft:

Die Reinigung und Geräteprüfungen, sowie das Füllen der Atemluftflaschen werden weiterhin durchgeführt.

Die Anlieferung der Atemschutzausrüstung zur Prüfung und die Abholung der gereinigten und geprüften Ausrüstung, auch nach Einsätzen, erfolgt über die Schleuse, Ablauf hierzu ist bekannt.

Die Anlieferung nach Einsätzen muss mit dem Leiter des ASZ bzw. Stv. zwingend vorab abgestimmt werden.

Pandemiebedingte Einschränkungen im Atemschutz:

- (Belastungs-) Übungen und Eignungsuntersuchungen
- Entsprechende Hinweise hierzu sind im aktuellen DGUV Schreiben zu finden.

First Responder Einheiten:

Diese sind seit dem 17.03.2020 durch den Zweckverband ILS aus der Alarmierung genommen.

Allgemein:

Wichtig !

Bei der Feuerwehr, wie überall, sind die allgemeinen Grundsätze der Hygiene zu beachten:

- Vermeiden von Händeschütteln
- Keine engen Begrüßungszeremonien
- Häufiges Händewaschen (Seife, warmes Wasser)
- Hustenetikette (Husten oder Niesen in die Ellenbeuge)
- Verwendung von Papiertaschentüchern (fachgerechte Entsorgung in Müllsäcken)

Beachtet bitte die Hinweise und die des DGUV Schreibens, derzeit Stand_17.03.2020. Dokument steht auf Homepage des KFV und wird aktuell gehalten.

[„Hinweise für Einsatzkräfte zum Umgang mit dem Coronavirus SARS-CoV-2“](#)

Die Empfehlungen und Hinweise wurden auf Grundlage des aktuellen Kenntnis- und Informationsstandes erstellt und richten sich an die Feuerwehren des Landkreises Haßberge.

Bei Änderungen der Lage bzw. Situation werden Ergänzungen und Korrekturen mitgeteilt.

Die Informationen sind zeitnah auf der Homepage des Kreisfeuerwehrverbandes zu finden.

Beachtet weiterhin die Informationen des LFV Bayern, der KUVB und DGUV.

Für Rückfragen und Hilfen stehen wir (KBR und KBIs) den Feuerwehren gerne zur Verfügung.



Ralf Dressel
Kreisbrandrat